

# Weitere Linie für den Jade-Weser-Port

**HAFEN** Französische Reederei interessiert

2017-02-21NWZ

**WILHELMSHAVEN/GA** – Es könnte ein Meilenstein für den Jade-Weser-Port sein. Nach Informationen dieser Zeitung wird noch in diesem Frühjahr ein weiterer Reederei-Verbund Wilhelmshaven in sein Container-Liniennetz einbinden. Die Verträge mit der französischen Reederei CMA CGM sollen bereits unterschrieben sein. Wilhelmshaven wird bereits auf der Internetseite der Reederei als Anlaufpunkt einer neuen Asien-Nordeuropa-Route des Reederei-Verbundes „Ocean Alliance“ ausgewiesen. Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) bestätigte, dass die Verhandlungen mit CMA CGM erfolgreich abgeschlossen seien. Offizielle Mitteilungen

auch von Eurogate als Betreiber des Container Terminals Wilhelmshaven seien für die diese Woche geplant.

Die neue Containerlinie der CMA CGM verbindet die asiatischen Häfen Shanghai, Ningbo, Xiamen, Yantian (alle China) und Singapur mit Rotterdam (Niederlande), Felixstowe (Großbritannien), Danzig (Polen) und Wilhelmshaven. Der erste Frachter der „Ocean Alliance“ soll Wilhelmshaven im Mai anlaufen.

Prognosen zum zusätzlichen Umschlagvolumen für Wilhelmshaven waren noch nicht zu erfahren. Mit einem Umschlag von 481 720 Standardcontainern (TEU) in 2016 ist der Hafen bekanntlich längst noch nicht ausgelastet.